

SOMMERKONZERTE

WURZER



Freundeskreis WURZER SOMMERKONZERTE e.V.

21. WURZER SOMMERKONZERTE 2008

„Zauber des Barock – und mehr“

Sonntag, 03. August, 16 Uhr

Quartetto con Affetto – Vier Blockflöten + Percussion

“orate e saltate” geistliche und weltliche Musik aus Mittelalter und Renaissance

<http://www.quartetto-con-affetto.de/>



Quartetto con Affetto – Der Name ist Programm.

Die außergewöhnliche Besetzung von vier Blockflöten und der Wunsch nach intensiver und sinnlicher Klanggestaltung führte die vier Musikerinnen **Lucia Dimmeler, Eva Griebhaber, Bettina Haug und Manuela Mohr** 1991 auf ihren gemeinsamen Weg. Mit starker Ausdrucksfähigkeit (con affetto) und ausgesprochener Homogenität ziehen die vier mit mitreißender Spielfreude das Publikum in ihren Bann. Stationen ihrer künstlerischen Ausbildung waren Freiburg, Zürich, Karlsruhe, Basel, Leipzig und Amsterdam, wo sie ihre Studien 'mit Auszeichnung' abschlossen.

Durch die Entdeckung und Bearbeitung unterschiedlichster Musikliteratur von Mittelalter bis Moderne und den Kontakt zu zeitgenössischen Komponisten erweitert Quartetto con Affetto sein Spektrum. Neue musikalische Impulse erhält das Ensemble auch durch die pädagogische Arbeit der einzelnen Mitspielerinnen. Aus der intensiven Zusammenarbeit mit international renommierten Musikern anderer Sparten (Gesang, Percussion, Tanz) haben sich ausgefallene Programme entwickelt. Im Label "Animato" erschien 1999 die erste CD des Ensembles: "Quartetto con Affetto – mit vier Blockflöten durch vier Jahrhunderte" und 2004 die aktuelle CD "Spektren". **Nora Thiele**, Percussion, ergänzt das Quartett mit den Rhythmen und Klangfarben ihrer Percussionsinstrumente.



Nora Thiele wuchs in einem musikalischen Elternhaus in Leipzig auf. Als Kind begleitete sie ihre Eltern auf Konzertreisen mit ihrer Band "Heureka", deren Musik sich zwischen Folk, Jazz und zeitgenössischer Musik bewegte. Schon früh begann sie mit einer klassischen Klavierausbildung, fing an zu improvisieren und eigene Stücke zu schreiben. Bereits als Kind drückte sich die Lust am Rhythmus aus u. a. zunächst durch das rhythmische Bearbeiten von Haushaltsgegenständen und Heizungskörpern. Mit fünfzehn Jahren nahm sie an einem Jugendkurs für afrikanische Percussion teil und wurde in die Nachwuchsförderklasse an der Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn-Bartholdy" Leipzig bei Peter A. Bauer aufgenommen. Nach dem Abitur studierte sie an dieser Hochschule bei ihm und Axel Schüler ethnische Percussion, Klavier als zweites Hauptfach bei Prof. Josef Christof und später als Nebenfach Schlagzeug bei WolfRam Dix. Sie musiziert mit international gefragten Musikern zusammen und trat bei verschiedenen Konzerten in Deutschland und China auf, u. a. beim T.F.F. Rudolstadt, beim "Oude Mouziek Festival Utrecht" (Frindge) und beim Jazzfestival in Nanjing.